

## Nationales Lawinenbulletin Nr. 68

für Samstag, 15. Januar 2011

Ausgabezeitpunkt 14.1.2011, 17:00 Uhr

### *In hohen Lagen gebietsweise erhebliche Lawinengefahr*

#### Allgemeines

In der Nacht auf Freitag war es am östlichen Alpennordhang und in Graubünden noch meist bewölkt, im Westen, im Wallis und am Alpensüdhang klar mit guter Abstrahlung. Tagsüber war es dann in allen Gebieten meist sonnig. Die Mittagstemperaturen auf 2000 m lagen im Osten bei plus 4, im Westen und Süden bei plus 6 Grad. Der Wind wehte schwach bis mässig aus westlichen Richtungen.

Die Schneedecke ist bis in hohe Lagen feucht, in den nördlichen Gebieten unterhalb von etwa 2200 m durchnässt. In hohen Lagen hat sich der Neuschnee von Mittwoch und Donnerstag stellenweise noch ungenügend mit dem Altschnee verbunden. In den zentralen Teilen des Wallis und Graubündens sind in der Schneedecke verbreitet lockere, kantig aufgebaute Altschneeschnichten eingelagert.

#### Kurzfristige Entwicklung

Die Nacht auf Samstag ist es am Alpennordhang stark bewölkt und es kann wenig Niederschlag fallen. Tagsüber ist es dann in allen Gebieten sonnig. Die Mittagstemperatur auf 2000 m liegt bei etwa plus 3 Grad. Der Wind bläst in der Nacht vorübergehend mässig bis stark, tagsüber schwach bis mässig aus Nordwest.

#### Vorhersage der Lawinengefahr für Samstag

Nördlicher Alpenkamm vom Chablais bis zur Reuss; Urner Alpen; Gebiete Linthal und Sernftal; Silvretta;

Unterengadin nördlich des Inns:

*Erhebliche Lawinengefahr (Stufe 3)*

Gefahrenstellen befinden sich an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von etwa 2400 m. Schneebrettlawinen können durch Einzelpersonen ausgelöst werden und können meist kleine oder mittlere Ausmasse erreichen.

Gefahrenstellen sind nur schwer zu erkennen. Abseits der Pisten ist Vorsicht nötig.

Übrige Gebiete des Alpennordhanges ohne die Voralpen; südliches Wallis; Tessin; übrige Teile Nordbündens und des Unterengadins; Mittelbünden; Oberengadin; Bündner Südtäler:

*Mässige Lawinengefahr (Stufe 2)*

Die Gefahrenstellen befinden sich an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von etwa 2200 m. Vor allem mit grosser Zusatzbelastung, wie etwa einer Personengruppe ohne Abstände, können Schneebrettlawinen ausgelöst werden. In den meisten Gebieten sind Brüche in den oberflächennahen Schichten der Schneedecke zu erwarten.

Vor allem im südlichen Wallis und in Mittelbünden sind Auslösungen vereinzelt auch tiefer in der kantig aufgebauten Altschneedecke möglich. Diese können am ehesten an schneearmen Stellen, wie zum Beispiel an Übergängen in Rinnen und Mulden erfolgen. Eine vorsichtige Routenwahl ist nötig.

Voralpen:

*Geringe Lawinengefahr (Stufe 1)*

In allen Gebieten ist unterhalb von etwa 2400 m im Tagesverlauf vor allem an sehr steilen Südhängen vereinzelt mit Nassschneerutschen und Gleitschneelawinen zu rechnen. Unterhalb von Gleitschneerissen sollte man sich nur so kurz wie nötig aufhalten.

#### Tendenz für Sonntag und Montag

An beiden Tagen ist es meist sonnig. Besonders am Sonntag ist es nochmals sehr mild. Die Gefahr für trockene Lawinen nimmt langsam ab, die Gefahr für Nassschneelawinen ist einem leichten Tagesgang unterworfen.

#### Das Lawinenbulletin per MMS (Fr. 0.50/MMS)

Senden Sie per SMS ein Keyword an die Kurznummer 162.

LAWINE Übersicht über alle Keywords

LAWCHD Nationales Lawinenbulletin (deutsch)

Wetterinformation in Zusammenarbeit mit **MeteoSchweiz**

0900 162 138 / 338 Alpenwetterbericht MeteoSchweiz Tel./Fax.

(Tel: Fr. 1.20/Min) (Fax: Fr. 2.-/Min)

#### Regionale Lawinenbulletins (Fr. 0.50/MMS)

LAWZCH Zentralschweiz

LAWBVS Unterwallis / VD Alpen

LAWOVS Oberwallis

LAWNGR Nord- und Mittelbünden

LAWSGR Südbünden

LAWBEO Berner Oberland

LAWEAN Östlicher Alpennordhang

**Internet:** <http://www.slf.ch>

**WAP:** [wap.slf.ch](http://wap.slf.ch)

**Teletext:** Seite 782 (SF DRS)

**Telephon:** 187 (Fr. 0.50/Anruf und Min)

**Rückmeldungen:**

Email: [lwp@slf.ch](mailto:lwp@slf.ch)

Gratis-Tel./Fax.: 0800 800 187 / 88

# Vorhersage der Lawinengefahr

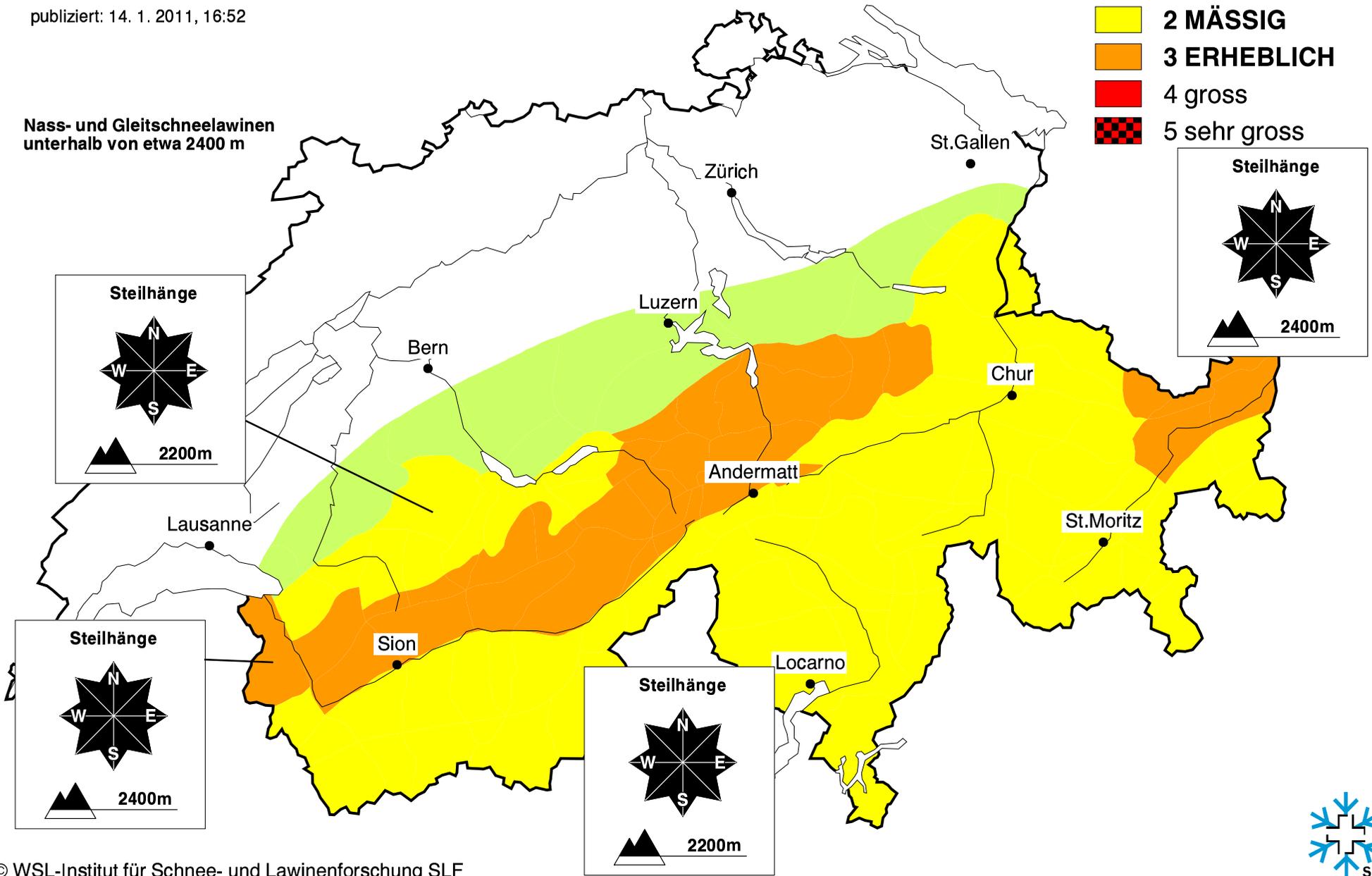
für Samstag, 15. Januar 2011

publiziert: 14. 1. 2011, 16:52

Nass- und Gleitschneelawinen  
unterhalb von etwa 2400 m

Gefahrenstufe

-  1 GERING
-  2 MÄSSIG
-  3 ERHEBLICH
-  4 gross
-  5 sehr gross



# Vorhersage der Lawinengefahr

für Samstag, 15. Januar 2011

publiziert: 15. 1. 2011, 07:51

Nass- und Gletschneelawinen  
unterhalb von etwa 2400 m

Gefahrenstufe

-  1 GERING
-  2 MÄSSIG
-  3 ERHEBLICH
-  4 gross
-  5 sehr gross

